

Begleitmaterialien zum Programm ab 6 Jahren

KUKI.17

Junges Kurzfilmfestival Berlin

03–10
November 2024

Über das Programm

Süßigkeiten sind manchmal wichtiger als gutes Benehmen! Unendlich neugierig, aber immer verantwortungsbewusst machen sich Guddal, Elliot und Pille eigenständig auf den Weg, um die verschiedenen Geheimnisse des Lebens in nächtlichen Wäldern und unter staubigen Betten zu erkunden. Aber gibt es da nicht noch jemanden, der selbst pelzige Geheimnisse verbirgt? Vitek beweist sogar, dass man nicht unbedingt perfekt sehen muss, um die Welt zu verstehen.

Themen

Sehbeeinträchtigung, Sinneswahrnehmung, Unabhängigkeit, Familie, Großeltern, Spaß, Unfug, Erinnerungen, Trauer, Neugier, Angst überwinden, Abenteuer, Vorstellungskraft, Geheimnisse, Haustiere, Absurdität

Fächer

Deutsch, Ethik,
Kunst



Liebe

Lehrkräfte,

KUKI, das Junge Kurzfilmfestival Berlin zeichnet sich durch fantasievolle, mitreißende und mutige Kurzfilmprogramme aus und ermöglicht Kindern und Jugendlichen den Zugang zu **verschiedensten Perspektiven und vielfältigen Geschichten aus aller Welt**. Mit KUKI leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur **Medienbildung** der Kinder und fördern ihre Medien- und speziell Filmkompetenz, was von der Kultusministerkonferenz der Länder als Pflichtaufgabe schulischer Bildung festgelegt wurde.

Die nachfolgenden Begleitmaterialien sollen Ihnen zur Unterstützung der Behandlung der Filme im Unterricht dienen. Diese bestehen aus Aufgaben und Fragestellungen, die vor der Filmsichtung gestellt werden können (sog. Beobachtungsaufgaben) sowie vorformulierten Fragestellungen zu den einzelnen Filmen, um die Filme nach der Sichtung in der Klasse zu besprechen. **Zum Film KUDUNUD SOKID (DAS GEHEIMNIS VERLORENER SOCKEN) gibt es ein Arbeitsblatt für die detaillierte Besprechung des Kurzfilms in der Klasse (Seite 4 bis 8)**. Den Film können Sie nicht nur beim Festival ansehen, sondern zusätzlich über die Presseseite des Festivals online streamen. Der (streng vertraulich zu behandelnde) Zugang und das Passwort wurden Ihnen mit den Begleitmaterialien zugesendet.

Viel Spaß im Kino wünscht das KUKI-Team!

Vor dem Kinobesuch

Das KUKI-Filmerlebnis vorbereiten

Fragestellungen an die Klasse:

- Wer von euch war schon einmal im Kino? Wie war es dort? Wo war das? Was habt ihr angesehen?
- Wer hat zu Hause schon mal einen Film gesehen? Was ist euer Lieblingsfilm oder eure Lieblingsserie?
- Wer hat eine Idee, was es mit einem Kurzfilmfestival auf sich hat? Was versteckt sich alles in diesem Wort?

Antwort: In dem Wort steckt das Wort „Fest“ – es ist wirklich wie ein Fest! Alle kommen zusammen, Filme werden gefeiert, Filmschaffende aus der ganzen Welt kommen extra nach Berlin und feiern mit uns mit!

Außerdem steckt im Wort Kurzfilmfestival auch das Wort „Kurzfilm“. Ein Kurzfilm ist ein kurzer Film – beim Festival oft maximal 20 Minuten lang. Ein Kurzfilm kann alles sein – ein witziger Film (Komödie), ein trauriger Film, ein Film mit echten Menschen oder eine Animation....

Falls Sie den Film KUDUNUD SOKID (DAS GEHEIMNIS VERLORENER SOCKEN) in der Schule noch einmal ansehen: Mit (selbstgebastelten) Kino-Eintrittskarten und KUKI-Plakaten, Dekoration wie in einem Kino, gemütlichen Sitzen mit Sitzplatznummern und Reihen wie im Kino, Popcorn, einer festlichen Stimmung und vielem mehr können Sie ebenso den Klassenraum selbst in ein Kino verwandeln.

Nach dem Kinobesuch

...kann noch einmal in der Klasse über das Film- und Festivalerlebnis gesprochen werden. Es gibt kein Richtig oder Falsch!

Vorschläge für Fragestellungen:

- Wie hat euch der Kinobesuch und das Festival gefallen?
- Welchen Film fandet ihr besonders lustig? Wann musstet ihr lachen?
- Bei welchem Film habt ihr euch vielleicht gegruselt oder traurig gefühlt?
- Welchen Film oder welche Geschichte mochtet ihr besonders gern? Warum?
- Habt ihr einen Lieblingsfilm? Malt ein Bild von eurem Lieblingstier, eurer Lieblingsfigur, oder eurer Lieblingsperson aus den Filmen!

Das KUKI-Team freut sich immer über Post! Vor allem über Bilder oder andere Rückmeldungen! Schicken Sie uns gerne z.B. Fotos (von gemalten Bildern / dem Kino...) per E-Mail an info@kuki-berlin.com. Wir würden unsere „Fanpost“ auch gern auf der Webseite veröffentlichen. Danke!

BESPRECHUNG DER EINZELNEN FILME

Die Fragen unterstützen die Nachbereitung der Filme: Anhand dieser können die Kinder den Inhalt und die Form der Filme nochmals reflektieren, es können zudem weiterführende Fragen und Themen besprochen werden.

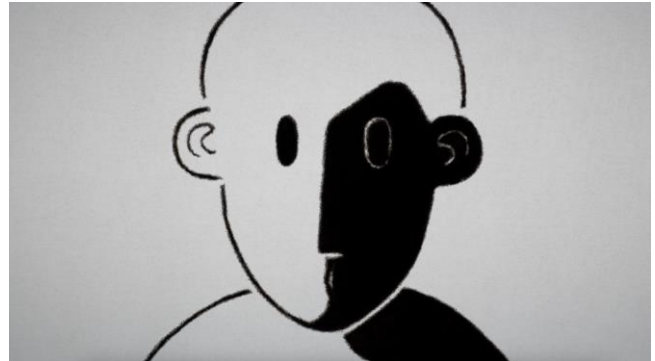
Dotknout se tmy [Touching Darkness]

1. Vitek, der Protagonist des Films, beschreibt, wie er die Welt als blinder Mensch wahrnimmt. Von welchen Fähigkeiten berichtet er? Wovon hat Vitek Angst und was macht ihn traurig?

2. Wie tröstet Vitek sich, wenn er traurig ist, dass er nicht sehen kann?

3. Gemeinsame Beobachtungsaufgabe:

Spazieren Sie gemeinsam durch die Schule und notieren Sie, wo sie barrierefrei, barrierearm oder voller Barrieren ist! Ermutigen Sie die Kinder, einen Perspektivwechsel zu vollziehen: "Vitek mag nicht ausgeschlossen sein - Wie fändest du es, wenn du nicht in den Kinosaal eingelassen wirst oder nicht beim Kinderturnen mitmachen darfst?"



Anaar Daana (Sour Candy)

1. Die 5-jährige Guddal ist mit ihrem kleinen Bruder Laddoo und ihrer großen Schwester Chinu allein zu Hause. Ihre Eltern sind bei der kranken Großmutter. Die Nanny erhält einen Anruf und ist sehr traurig. Verwandte kommen zu Besuch und sprechen davon, dass die Großmutter "von ihnen gegangen ist". Guddal versteht das nicht - was ist passiert? Warum verhalten sich die Erwachsenen so seltsam?



2. Guddal trifft sogar noch ihre Großmutter - sie gibt ihr Bonbons. Wie kann das sein?

3. Kennst du auch eine liebe Person, die schon verstorben ist? Gibt es bestimmte Dinge oder Momente, die dich an sie erinnern?

Les Bottes de la Nuit

1. Was erlebt Eliot auf seinem Abenteuer nachts im Wald?
2. Der Film hat einen ganz besonderen Stil. Versuche ihn zu beschreiben: Was fällt dir auf? Passt er zur Stimmung des Films? Und - wie gefällt er dir?
3. Warum haben die titelgebenden "Nacht-Schuhe" von Eliot eine besondere Bedeutung?



Karotte



1. Hintergrund: Der Film "Karotte" ist bei dem [48-Stunden-Kurzfilmwettbewerb Klappe!](#)¹ des Filmfests Bremen 2023 von Harry Bhalerao erstellt worden und hat den 1. Publikumspreis gewonnen.
2. Katzen lieben Karotten - zumindest in diesem Film! Was passiert mit den Katzen, um die sich das Kind so engagiert kümmert?

Kadunud sokid (Das Geheimnis verlorener Socken)

Zu diesem Film gibt es auf den folgenden Seiten ein extra Arbeitsblatt. Der Film kann zusätzlich über die Presseseite des Festivals online gestreamt werden. Der (streng vertraulich zu behandelnde) Zugang und das Passwort wurden Ihnen mit den Begleitmaterialien zugesendet.

¹ <https://www.filmfestbremen.com/competitions/klappe-kurzfilmpreis-2024/>

ARBEITSBLATT zum Film KUDUNUD SOKID [DAS GEHEIMNIS VERLORENER SOCKEN]

Sie können die Aufgaben in der Gruppe gemeinsam lösen. Aufgabe 2 kann ausgedruckt bearbeitet werden, die restlichen Aufgaben können auf dem Smartboard aufgerufen oder an der Tafel angeschrieben werden.

1. Figurenbeschreibung

- a) Das ist Pille – wie verhält sie sich, welche Eigenschaften und Gefühle zeigt sie?
Lest die Wörter gemeinsam durch und entscheidet, ob sie zutreffen oder nicht!



MUTIG
KREATIV
EGOISTISCH
ÄNGSTLICH
TRAURIG
AUFGEWECKT
FÜRSORGLICH
LIEBEVOLL
UNGEDULDIG
HEKTISCH
AUFBRAUSEND
UNSYMPATHISCH
ZUVERSICHTLICH
HILFSBEREIT
NERVIG
AUFGESCHLOSSEN

b) In diesem Film gibt es viele (sprechende und nicht sprechende) Figuren, die wichtig für die Handlung sind: Wie heißen sie und welche Rolle haben sie für den Film? Benennt die Bilder und ordnet ihnen die Rolle zu, die sie spielen!

NAME:





NAME:

NAME:





NAME:

NAME:





NAME:

GEGENSPIELER*IN

HAUPTROLLE

HAUPT-
NEBENROLLE

NEBENROLLE

2. Filmgestaltung: Duelle

Der Filmemacher Oskar Lehemaa bedient sich der Bildsprache von Abenteuerfilmen und erzeugt durch Kameraführung, Montage und Ton spannende, gruselige oder auch lustige Momente. Ein Beispiel dafür ist die Szene, in der sich Bacon und Pille unter dem Bett in der Manier eines Showdowns gegenüberstehen. Die Kameraeinstellung und der Ton zitieren ikonische Duelle des Western-Genres, zum Beispiel aus [„Spiel mir das Lied vom Tod“](#)² (1968) oder [„Zwei Glorreiche Halunken“](#)³(1966).

Sichten Sie gemeinsam mit der Klasse dieses [Lego-Duell](#)⁴, um das Muster dieser Einstellungen und deren Abfolge zu beobachten. Beobachtungsaufgabe: An welche Stelle in unserem Socken-Film erinnert dich diese Szene? Was ist ähnlich?

Bearbeiten Sie danach gemeinsam oder in Einzelarbeit das Arbeitsblatt auf Seite 7.

Weiterführend können Sie den Kindern die typischen [Kameraeinstellungen](#)⁵ vorstellen und zu den Pärchen zuordnen.











² <https://www.youtube.com/watch?v=bdb0-j38us8>

³ <https://www.youtube.com/watch?v=nhA-17d3Dfg>

⁴ https://www.youtube.com/watch?v=ONqct60_8uc

⁵ https://medien-und-vielfalt.gmk-net.de/wp-content/uploads/2019/05/MdV_2-2_Theorie-Einstellungsgr%C3%B6%C3%9Fen.pdf

Findet ähnliche Einstellungen aus dem Lego-Duell und aus Pilles Duell - verbindet die Pärchen!

Pilles Duell	Lego-Duell
	
	
	
	
	

3. Filminhalt

- a) Im Film gibt es viele spannende oder gruselige Momente. Welcher ist dir in Erinnerung geblieben?

- b) Der Titel des Films verrät viel über den Inhalt: Was ist denn nun "das Geheimnis verlorener Socken?"

- c) Du hast sicher auch schon einmal etwas verlegt oder verloren - überlege dir eine spannende Abenteuergeschichte dazu: Was hat dein verlorener Gegenstand inzwischen erlebt?

Beantworte dafür folgende Fragen: Um welchen Gegenstand geht es? Was könnte ihm zugestoßen sein? Wo ist er jetzt? Wie geht es ihm?

LÖSUNGSVORSCHLÄGE zu den Fragestellungen

BESPRECHUNG DER EINZELNEN FILME

Dotknout se tmy (Touching Darkness)

Antwort 1: Vitek beschreibt seine Fähigkeit, dass er etwas, das vor ihm oder seitlich von ihm ist, einfach "mit seinen Ohren" spüren kann, obwohl er es nicht sieht - er kann zum Beispiel spüren, ob eine Tür vor ihm offen oder geschlossen ist. Vitek hat Angst, dass er Autos und Motorräder nicht rechtzeitig hört und Dinge, die auf dem neuen Herd stehen, anbrennen lässt. Es macht ihn traurig, dass es viele Dinge gibt, die nur für Menschen geeignet sind, die sehen können und er nicht daran teilhaben kann - manchmal wünscht er sich, dass er sehen könnte.

Antwort 2: Vitek tröstet sich, indem er sich selbst sagt, dass er viele Fähigkeiten besitzt, die Sehende nicht haben - "es ist auf eine gewisse Art ausgeglichen".

Anaar Daana (Sour Candy / Saure Bonbons)

Antwort 1: Guddals Großmutter ist gestorben, allerdings erzählen die Erwachsenen es Guddal und Laddoo nicht. Sie wundern sich über die Atmosphäre zu Hause und merken, dass etwas nicht stimmt. Doch Guddal muss alleine lernen, was "von uns gegangen" bedeutet und dass ihre Großmutter gestorben ist.

Antwort 2: Guddal träumt von ihrer Großmutter und erinnert sich an ihre innigsten Momente - wenn sie ihr Bonbons gegeben hat. Als die Großmutter wortlos den Raum verlässt, beginnt Guddal zu verstehen, dass sie für immer weg ist.

Antwort 3: Der Film kann als Gesprächsanlass dienen, mit der Klasse über Tod und Gedenken zu sprechen: Die Kinder können gefragt werden, wie sie das Verhalten der Erwachsenen im Film finden - hätten die Kinder mehr einbezogen werden sollen? Auch kann darüber gesprochen werden, dass Verstorbene in den Handlungen und im Gedenken weiterleben - so wie es die letzte Szene im Film zeigt: Nun wiederholt Guddal den schönen und versöhnlichen Moment des Bonbons-Teilens mit ihrer Schwester - so wie es vorher ihre Großmutter mit ihr gemacht hat.

Les Bottes de la Nuit

Frage 1: Er trifft ein kleines Wesen, welches ihm viele wundersame Dinge zeigt: Den "Wolkenverschlinger", und ein vermeintliches Monster im See (welches sich als sein Spiegelbild entpuppt). Außerdem treffen sie kleine schwarze Wurzelwesen, die sich in Sterne verwandeln.

Frage 2: Die Animation ist ausschließlich in Schwarz- und Sepiatönen gestaltet. Auffällig sind die vielen Sepiastufen, Schatten und das körnige Bild. Der Stil unterstreicht die ruhige und magische Stimmung im Wald. Gleichzeitig erscheint der Stil vielleicht ungewöhnlich, da die Animationstechnik nur selten genutzt wird: Es handelt sich um eine [Nagelbrett-Animation](#)⁶. Dabei werden bewegliche Nägel aus einem Rahmen heraus- und hineingedrückt und von der Seite beleuchtet. Sie werfen unterschiedliche starke Schatten, welche ein Bild in verschiedenen Graustufen, Schwarz und Weiß ergeben. Die Nägel werden Bild-für-Bild verändert und animiert. Der Regisseur Pierre-Luc Granjon hat für "Les Bottes de la Nuit" einen der letzten Pinscreens des Erfinder:innenpaars Alexeïeff-Parker mit 277.00 Nägeln genutzt. In diesem [Video - Animation on](#)

⁶ <https://de.wikipedia.org/wiki/Nagelbrett-Animation>

[the Parker-Alexeïeff-Pinscreen⁷](#) erfahren Sie mehr zu der Animationstechnik und ihrer Geschichte.

Frage 3: Eliot lässt die Stiefel bei dem kleinen Wesen - dieses ist darüber sehr glücklich, weil es bedeutet, dass Eliot zurückkehren wird. Das Wesen war bislang nämlich sehr einsam und gelangweilt - es wünschte sich nichts mehr als Gesellschaft und einen Freund. Mit den Schuhen kann er sich nun am See die Zeit vertreiben, bis Eliot zurückkommt.

Karotte

Frage 1: Die Katzen schnabulieren ohne Zögern eine Karotte nach der Anderen - und werden dabei so groß, dass sie fast nicht mehr in das Zimmer passen.

ANTWORTEN zum ARBEITSBLATT KUDUNUD SOKID (DAS GEHEIMNIS VERLORENER SOCKEN)

1. Figurenbeschreibung

a) Antwort: Pille ist zunächst etwas ängstlich, nimmt dann aber ihren Mut zusammen, als sie sich unter das düstere Bett traut und das Ei später gegen den Roboter verteidigt. Sie ist fürsorglich, hilfsbereit und ein bisschen ungeduldig. Sie ist traurig und weint, als das Ei zerbricht. Vielleicht finden die Kinder noch andere Worte für Pille - sie kann subjektiv unterschiedlich wahrgenommen und beschrieben werden.

b) Antwort: Von links oben nach rechts unten: Bacon der Kater, Pilles Mama, Pilles Papa, der Staubsauger-Roboter, die zwei verlorenen Socken und ihr Ei, Pille.






Die Rollenzuteilung kann nach dem Kriterium vorgenommen werden, wie viel Anteil die Figuren am Vorantreiben der Handlung haben und wie stark ihr Charakter ausgearbeitet ist - die Antworten können variieren, je nachdem wie stark man die Kriterien gewichtet:

- Pille = Hauptrolle
- Socken = Haupt(neben)rolle
- Bacon und Staubsauger-Roboter = Haupt(neben)rolle, Gegenspieler
- Mama & Papa = Nebenrolle

⁷ <https://www.youtube.com/watch?v=0A5pWqZhJSk>

2. Filmgestaltung: Duelle

Einstellungs-Paare und deren Bezeichnung:

Einstellungsgröße	Pilles Duell	Lego-Duell
TOTALE		
HALBTOTALE		
GROß		
DETAIL		
DETAIL / GROß		

3. Filminhalt

a) Antwortmöglichkeiten: Als Pille die ersten Meter unter das düstere Bett kriecht / als die Socke zum ersten Mal im Schatten auftaucht und Pille erschrickt / als Bacon droht, das Ei zu zerbeißen / als der Staubsauger-Roboter entdeckt, dass es unter dem Bett viel zu „fressen“ gibt und er sich

auf den Weg zu Pille macht / als die zweite Socke vom Roboter
angesogen wird.

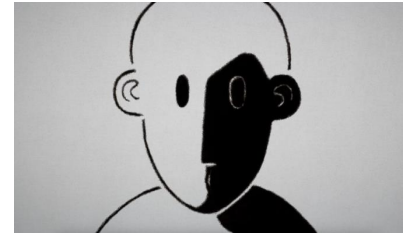
b) Antwort: Ein verbreitetes Phänomen - von den eigenen Socken ist irgendwann nur noch einer -
oder keiner - da! Wohin verschwindet sie nur? Der Film gibt darauf die kreative und fantasievolle
Antwort, dass die Socken sich zurückziehen und sich fortpflanzen. Eine zweite Antwort auf die
Frage, wohin die Socken verschwinden: Sie fallen dem Staubsauger oder dem Spiel einer Katze
zum Opfer.

Filmübersicht

Dotknout se tmy [Touching Darkness]

Jamaica Kindlová // Tschechische Republik // 2024 // 04:50 min

Der zehnjährige Vítek hat besondere Fähigkeiten - er kann fühlen und hören, was andere nicht können. Dieser animierte Dokumentarfilm, der mit der Technik der Sandanimation erstellt wurde, öffnet eine Tür zu seiner Welt und zeigt uns, dass das Fehlen eines Sinnes nicht nur ein Hindernis sein muss.



Anaar Daana [Sour Candy / Saure Bonbons]

Nishi Dugar // Indien // 2024 // 20:15 min

Guddal, ein 5 Jahre altes Mädchen, das gerne Schabernack treibt, lebt mit ihren Geschwistern und ihrem Kindermädchen in dem weitläufigen Haus ihrer Vorfahren. Doch die Nachricht vom Tod ihrer kränkelnden Großmutter und die Flut trauernder Verwandter in dem idyllischen Ort wecken ihre Neugierde und werfen Fragen auf.



Let Bottes de la Nuit

Pierre-Luc Granjon // Frankreich // 2024 // 12:22 min

Der Wald bei Nacht. Voller Geheimnisse und magischer Begegnungen. Ob der junge Eliot nun träumt oder nicht, dieses fantastische Abenteuer macht das neue Haus seiner Familie zu einem wunderbaren Zuhause.



Karotte

Harry Bhalerao // Deutschland // 2023 // 02:42 min

Ein cooles Kind, streunende Katzen, jede Menge Karotten und eine witzige Überraschung!

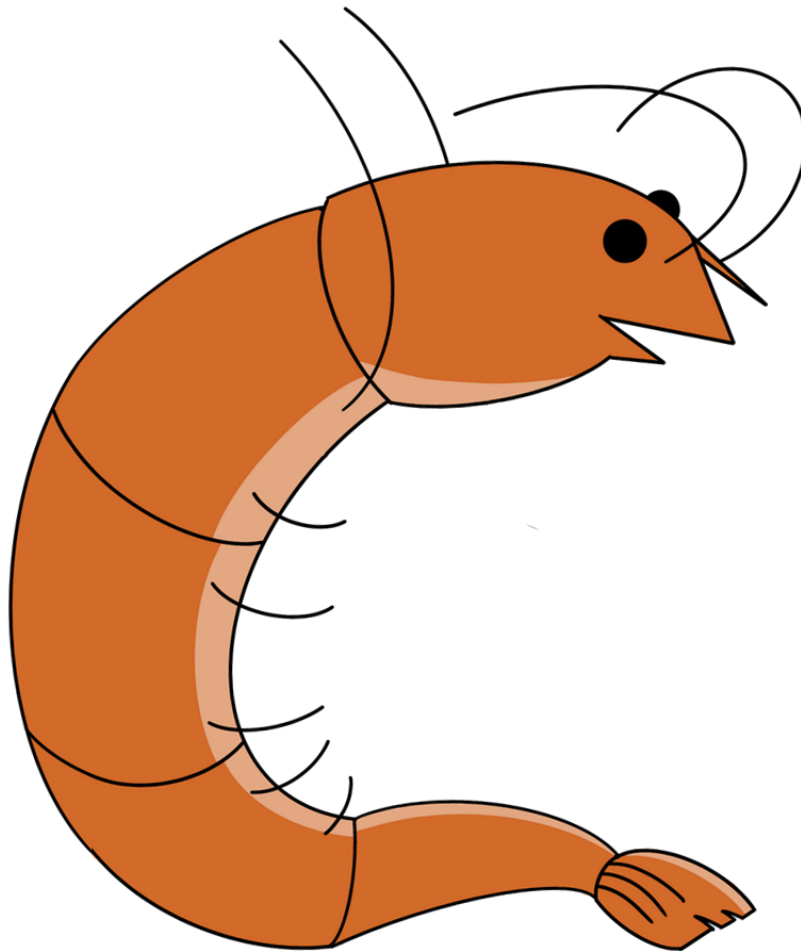


Kudunud sokid (Das Geheimnis verlorener Socken)

Oskar Lehemaa // Estland // 2023 // 19:40 min

Wo gehen all die verschwundenen Socken hin und was machen sie, während sie weg sind? Pille ist mutig genug, um die verlorene Socke ihres Vaters zu suchen, in der fantastischen Welt der Wollmäuse und vergessenen Dinge, tief unter dem Bett.





© **KUKI Festival 2023** | interfilm Berlin Management GmbH |
Straßburger Straße 55 | 10405 Berlin
Text & Gestaltung: Anna Kohnle, Medienpädagogin & Filmvermittlerin